Alois Bernkopf

20 Jahre Skilanglauf in Mitterfels

Die erste Langlaufloipe in Mitterfels wurde am 1. Januar 1980 eröffnet. Sie führte von Kreuzkirchen auf der neuen Forststraße und dem Reitweg bis Scheibelsgrub und war insgesamt 5 Kilometer lang.

Da die Schneelage im Perlbachtal (330 m NN) zu unsicher war, wurde die Loipe 1981 nach Mitterfels verlegt. Ausgangspunkt war der Parkplatz am Friedhof (430 m NN). Die Loipe wurde in zwei Varianten angeboten. Loipe 1: Spornhüttling, 2 km; Loipe 2: Großkohlham, 6 km. 1983 wurde das Angebot durch die Loipe Eisenhart erweitert.

Auf Grund des schneereichen Winters 1981 erwarb die Marktgemeinde ein Spurgerät, das bis heute seinen Dienst tut. Die Loipen wurden von Urlaubsgästen, Freizeitsportlern der Umgebung und Gemeindebürgern gut angenommen. 1981 bis 1984 wurden Marktmeisterschaften im Ski-Langlauf ausgetragen, und auch die größte deutsche Skifirma „Völkl" aus Straubing führte auf der Loipe in Mitterfels ihre Betriebsmeisterschaften durch. Bis 1990 wurden die Loipen von der Ski-Abteilung des TSV in Zusammenarbeit mit der Gemeinde gespurt.

Die schneearmen Winter ab 1991 machten das Spuren der Loipen auf dem stark kupierten Gelände über Felder und Wiesen nicht mehr möglich. Ein Glücksfall für den Fremdenverkehrsort Mitterfels und die Skilangläufer war es deshalb, daß ab 1991 der Fußgänger- und Radweg auf der ehemaligen Bahntrasse als Loipe benutzt werden konnte. Seither spurt der Bautrupp der Marktgemeinde Mitterfels bei entsprechender Schneelage die Strecke vom ehemaligen Bahnhof Steinburg bis Haselbach, Das ergibt als Rundkurs 16 km, also genauso lang wie die Strecke am Hirschenstein.

Langlaufloipe bei Kreuzkirchen

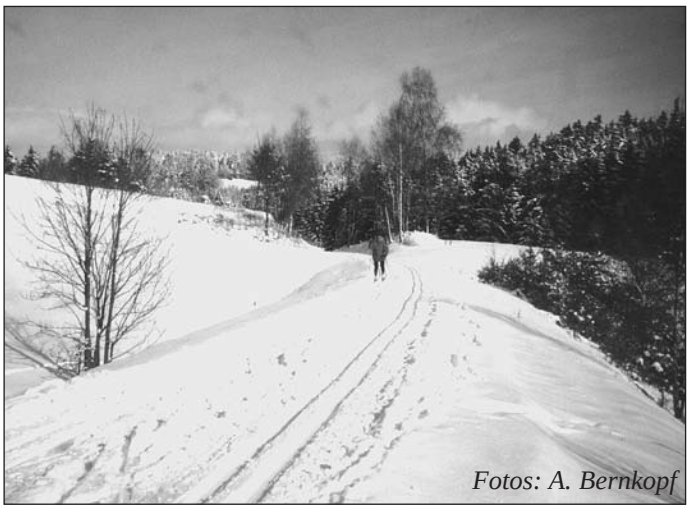
ab 1. Januar eröffnet.

Kreuzkirchen ist ca. 2 km von Mitterfels entfernt und liegt an der Straße Mitterfels - Scheibelsgrub - Bogen.

Bitte beachten Sie die Hinweisschilder.

Unseren Gästen entbieten wir die besten Glückwünsche zum Jahreswechsel und wünschen zugleich gute Heimfahrt! Bitte besuchen Sie uns wieder.

Marktgemeinde und Verkehrs- und Verschönerungsverein



Fotos: A. Bernkopf